

628278-2026 - Competition

Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services – Vergabe öffentlicher Planungsleistungen, BA17 Sozialgebäude

OJ S 176/2026 11/09/2026

Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: MWB Gießen - Mittelhessische Wasserbetriebe

Email: sabine.rhiel@giessen.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Vergabe öffentlicher Planungsleistungen, BA17 Sozialgebäude

Description: Vergabe öffentlicher Planungsleistungen, BA17 Sozialgebäude

Procedure identifier: 4b372acc-facd-4237-9b1f-9be7d72e9d5a

Internal identifier: AxVr 086-26

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71300000 Engineering services

2.1.2. Place of performance

Town: Gießen

Postcode: 35398

Country subdivision (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

Corruption:

Participation in a criminal organisation:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:
Breaching of obligations in the fields of environmental law:
Money laundering or terrorist financing:
Fraud:
Child labour and including other forms of trafficking in human beings:
Insolvency:
Breaching of obligations in the fields of labour law:
Assets being administered by liquidator:
Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:
Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:
Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:
Grave professional misconduct:
Early termination, damages, or other comparable sanctions:
Breaching of obligations in the fields of social law:
Breaching obligation relating to payment of social security contributions:
Business activities are suspended:
Breaching obligation relating to payment of taxes:
Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:
Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Vergabe öffentlicher Planungsleistungen, BA17 Sozialgebäude
Description: Die Sozialräume vom Betriebspersonal/ Anlagendienst sind veraltet, die Sanitärräume + Pausenraum sind aus dem Jahr 1978. Ein "Bauen im Bestand" ist nicht wirtschaftlich. Als Anlage "260508 Vorentwurf Sozialgebäude.pdf" ist die Konzeptstudie des Architekten Hr. Wagner (Schmees+Wagner Architekten) zur Information beigegeben. Der AUFTRAGGEBER MWB GIEßEN will nunmehr die weiteren Planungsleistungen vergeben. Die anrechenbaren Kosten nach der Konzeptstudie liegen bei rd. 1,55 Mio. € netto.
Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services
Additional classification (cpv): 71300000 Engineering services

5.1.2. Place of performance

Town: Gießen
Postcode: 35398
Country subdivision (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:
Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Tools, plant, or technical equipment

Description of selection criterion: Beschreibung der technischen Ausrüstung des Unternehmens und Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: mindestens 3 Referenzen über vergleichbare Leistungen vergleichbare Referenzprojekte (davon mindestens 1 Sozialgebäude) aus den letzten 3 Jahren. Bei weniger als 3 Referenzen erfolgt Ausschluss der Bewerbung! Eine Nachforderung erfolgt nicht! zusätzlich - Tätigkeit als Generalplaner mindestens 3 Referenzen über vergleichbare Leistungen vergleichbare Referenzprojekte (davon mindestens 1 Sozialgebäude) aus den letzten 3 Jahren Bei weniger als 3 Referenzen erfolgt Ausschluss der Bewerbung! Eine Nachforderung erfolgt nicht! Zu dem Begriff "Sozialgebäude" Ein Sozialgebäude ist ein Gebäude, das vor allem oder ausschließlich Sozial- und Aufenthaltsräume für Beschäftigte, Vereinsmitglieder oder Gemeinschaften bereitstellt. Typische Aus-stattung Umkleide- und Sanitärräume: Duschen, Toiletten und Spinde (oft auch als Schwarz-Weiß-Anlage bei schmutziger Arbeit). Pausen- und Aufenthaltsräume: Bereiche zum Ausruhen mit Sitzgelegenheiten. Kü-chen und Kantinen: Koch- und Essgelegenheiten zur Verpflegung. Technische und administrative Räume: Putzmittelräume, Lagerräume oder kleine Büros. Einsatzbereiche Betriebe und Baustellen: Auf Werksgelän-den für die gewerblichen Mitarbeiter. Öffentliche und kommunale Einrichtungen: z.B. an Bauhöfen. Bei dem Begriff "vergleichbare Referenzprojekte" handelt es sich um einen unbestimmten Rechtsbegriff, der anhand des Wortlauts der Vergabeunterlagen und von Sinn und Zweck der geforderten Angaben unter Be-rücksichtigung des Wettbewerbs- und Gleichbehandlungsgrundsatzes auszulegen ist. Dabei bedeutet die For-mulierung "vergleichbar" nicht "gleich" oder gar "identisch", sondern, dass die Leistungen im technischen oder organisatorischen Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad hatten (OLG Frankfurt a. M., Beschluss vom 8. April 2014, 11 Verg 1/14, NZBau 2015, 51 Rn. 58, Senatsbeschluss vom 26. November 2008, VII-Verg 54/08, BeckRS 2009, 5998). Die Referenzaufträge müssen der ausgeschriebenen Leistung so-weit ähneln, dass sie einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters für die ausgeschrie-bene Leistung eröffnet (OLG Frankfurt a. M., Beschluss vom 8. April 2014, 11 Verg 1/14, NZBau 2015, 51 Rn. 58).

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Referenzen mindestens 3 Referenzen über vergleichbare Leistungen vergleichbare Referenzprojekte (davon mindestens 1 Sozialgebäude) aus den letzten 3 Jahren Bei weniger als 3 Referenzen erfolgt Ausschluss der Bewerbung! Eine Nachforderung erfolgt nicht! - Objektplanungsleistungen - Technische Ausrüstung Heizung,

Lüftung, Sanitär, Elektro - Tragwerksplanung - Brandschutzplanung - Bauphysik, Akustik und Wärmeschutz - Bodengutachten - Vermessungstechnische Anlagen sind folgende Angaben zunächst als Eigenerklärung zu machen jeweils D.h. auch zu - Technische Ausrüstung Heizung jeweils und gesondert - Technische Ausrüstung Lüftung jeweils und gesondert - Technische Ausrüstung Sanitär jeweils und gesondert - Technische Ausrüstung Elektro jeweils und gesondert jeweils D.h. auch zu - Bauphysik Akustik jeweils und gesondert - Bauphysik Wärmeschutz jeweils und gesondert Eigenerklärung zu Referenzen Objektplanungsleistungen jeweils und gesondert 1. ... 2. ... 3. ... Eigenerklärung zu Referenzen Tragwerksplanung jeweils und gesondert 1. ... 2. ... 3. ... Eigenerklärung zu Referenzen Brandschutzplanung jeweils und gesondert 1. ... 2. ... 3. ... Eigenerklärung zu Referenzen Technische Ausrüstung Heizung jeweils und gesondert 1. ... 2. ... 3. ... Eigenerklärung zu Referenzen Technische Ausrüstung Lüftung jeweils und gesondert 1. ... 2. ... 3. ... Eigenerklärung zu Referenzen Technische Ausrüstung Sanitär jeweils und gesondert 1. ... 2. ... 3. ... Eigenerklärung zu Referenzen Technische Ausrüstung Elektro jeweils und gesondert 1. ... 2. ... 3. ... Eigenerklärung zu Referenzen Bauphysik Akustik jeweils und gesondert 1. ... 2. ... 3. ... Eigenerklärung zu Referenzen Bauphysik Wärmeschutz jeweils und gesondert 1. ... 2. ... 3. ... Eigenerklärung zu Referenzen Bodengutachten jeweils und gesondert 1. ... 2. ... 3. ... Eigenerklärung zu Referenzen Vermessungstechnische Anlagen jeweils und gesondert 1. ... 2. ... 3. ... zusätzlich - Tätigkeit als Generalplaner mindestens 3 Referenzen über vergleichbare Leistungen vergleichbare Referenzprojekte (davon mindestens 1 Sozialgebäude) aus den letzten 3 Jahren Bei weniger als 3 Referenzen erfolgt Ausschluss der Bewerbung! Eine Nachforderung erfolgt nicht! 1. ... 2. ... 3. ... Zu dem Begriff "Sozialgebäude" Ein Sozialgebäude ist ein Gebäude, das vor allem oder ausschließlich Sozial- und Aufenthaltsräume für Beschäftigte, Vereinsmitglieder oder Gemeinschaften bereitstellt. Typische Aus-stattung Umkleide- und Sanitärräume: Duschen, Toiletten und Spinde (oft auch als Schwarz-Weiß-Anlage bei schmutziger Arbeit). Pausen- und Aufenthaltsräume: Bereiche zum Ausruhen mit Sitzgelegenheiten. Kü-chen und Kantinen: Koch- und Essgelegenheiten zur Verpflegung. Technische und administrative Räume: Putzmittelräume, Lagerräume oder kleine Büros. Einsatzbereiche Betriebe und Baustellen: Auf Werksgeländen für die gewerblichen Mitarbeiter. Öffentliche und kommunale Einrichtungen: zB an Bau-höfen. Bei dem Begriff "vergleichbare Referenzprojekte" handelt es sich um einen unbestimmten Rechtsbegriff, der anhand des Wortlauts der Vergabeunterlagen und von Sinn und Zweck der geforderten Angaben unter Be-rücksichtigung des Wettbewerbs- und Gleichbehandlungsgrundsatzes auszulegen ist. Dabei bedeutet die For-mulierung "vergleichbar" nicht "gleich" oder gar "identisch", sondern, dass die Leistungen im technischen oder organisatorischen Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad hatten (OLG Frankfurt a. M., Beschluss vom 8. April 2014, 11 Verg 1/14, NZBau 2015, 51 Rn. 58, Senatsbeschluss vom 26. November 2008, VII-Verg 54/08, BeckRS 2009, 5998). Die Referenzaufträge müssen der ausgeschriebenen Leistung so-weit ähneln, dass sie einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters für die ausgeschriebene Leistung eröffnet (OLG Frankfurt a. M., Beschluss vom 8. April 2014, 11 Verg 1/14, NZBau 2015, 51 Rn. 58). Der Auftraggeber überprüft die Eignung der Bewerber und der Nachunternehmer anhand der nach § 122 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen festgelegten Eignungskriterien und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123 und 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen sowie gege-benenfalls Maßnahmen des Bewerbers zur Selbstreinigung nach § 125 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen und schließt gegebenenfalls Bewerber vom Vergabeverfahren aus. Der Auftrag wird an fachkundige und leistungsfähige (geeignete) Unternehmen vergeben, die nicht nach den §§ 123 oder 124 GWB ausgeschlossen worden sind. Ein Unternehmen ist geeignet, wenn es die durch den öffentlichen Auftraggeber im Einzelnen zur ordnungs-gemäßen Ausführung des öffentlichen

Auftrags festgelegten Kriterien (Eignungskriterien) erfüllt. Der Nachweis der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen nach den §§ 123 und 124 GWB erfolgt durch Eigenerklärungen. Über Eigenerklärungen hinausgehende Unterlagen werden im Verlauf des Verfahrens nur von aussichtsreichen Bewerbern oder Bietern verlangt. Der Nachweis kann ganz oder teilweise durch die Teilnahme an Präqualifizierungssystemen erbracht werden. Die Eignungskriterien und geforderten Eignungsnachweise stehen mit dem Auftragsgegenstand in Verbindung und zu diesem sowie dem Auftragswert in einem angemessenen Verhältnis. Der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit nach § 97 Absatz 1 Satz 2 GWB wird gewahrt. Der Auftraggeber fordert die Unternehmen auf, mit der Bewerbung die Teile des Auftrags, die sie im Wege der Unterauftragsvergabe an Dritte zu vergeben beabsichtigen, sowie die vorgesehenen Unterauftragnehmer zu benennen. Der Auftraggeber verlangt von den Bewerbern, die Unterauftragnehmer zu benennen und nachzuweisen, dass ihnen die erforderlichen Mittel dieser Unterauftragnehmer zur Verfügung stehen. Weitere Ausführungen s. Dokument Eignungsanforderungen Referenzen

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für die Inhaberin, den Inhaber oder die Führungskräfte des Unternehmens zusätzlich - Tätigkeit als Generalplaner

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: Angabe der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht zusätzlich - Tätigkeit als Generalplaner

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt zusätzlich - Tätigkeit als Generalplaner

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in bestimmter geeigneter Höhe zusätzlich - Tätigkeit als Generalplaner

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Erklärung über den Gesamtumsatz zusätzlich - Tätigkeit als Generalplaner

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Erklärung über den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags zusätzlich - Tätigkeit als Generalplaner

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Bewerber müssen je nach den Rechtsvorschriften des Staats, in dem sie niedergelassen sind, entweder die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister dieses Staats nachweisen oder auf andere Weise die erlaubte

Berufsausübung nachweisen. Für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2004/18/EG (ABl. L 94 vom 28.3.2014, S. 65) aufgeführt. zusätzlich - Tätigkeit als Generalplaner

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Bewerber müssen je nach den Rechtsvorschriften des Staats, in dem sie niedergelassen sind, entweder die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister dieses Staats nachweisen oder auf andere Weise die erlaubte Berufsausübung nachweisen. Für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2004/18/EG (ABl. L 94 vom 28.3.2014, S. 65) aufgeführt. zusätzlich - Tätigkeit als Generalplaner

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Projektorganisation & Schlüsselpersonal

Description: • Verfügbarkeit: Verfügbarkeit des GP-Teams für die Projektlaufzeit (5%).

Insbesondere: Ist die Aufgabenverteilung zwischen Projektleiter, Stellvertreter und den Fachbereichsleitern (TGA, Tragwerk) logisch? Bringt das konkret benannte Team Erfahrung aus vergleichbaren Projekten mit? Sind die personellen Kapazitäten (Verfügbarkeit in %) für die kritischen Projektphasen plausibel dargelegt? Sind die personellen Kapazitäten

(Verfügbarkeit in %) für die kritischen Projektphasen plausibel dargelegt? • Angaben auf 1 Seite Arial 11-er Schrift: Sehr gute 4 gute 3 befriedigende 2 Punkte ausreichende 1 Punkt mangelhafte/ungenügende Ausschluss des Angebotes, Gesamt max 20 Punkte •

Kommunikationsmatrix: Struktur der Schnittstellen zwischen Architekten, Fachplanern (TGA, Statik) und dem Bauherrn (5%). Insbesondere: Regelt die Kommunikationsmatrix verbindlich, wer wann welche Informationen an wen über-mitteln muss? Bringt sie

Schnittstellenminimierung beim Generalplaner (GP), da der GP als einziger Vertragspartner des Bauherrn alle Fachplaner (Statik, TGA, Bauphysik etc.) intern koordinieren muss? •

Angaben auf 1 Seite Arial 11-er Schrift: Sehr gute 4 gute 3 befriedigende 2 Punkte ausreichende 1 Punkt mangelhafte/ungenügende Ausschluss des Angebotes, Gesamt max 20 Punkte •

Stellvertretungskonzept: Absicherung bei Personalausfällen im Generalplanerteam (5%). Insbesondere: Wie wird garantiert, dass bei plötzlichem Ausfall des Projektleiters kein Informationsverlust entsteht? Wie steuert der GP den Informationsfluss und die Planfreigaben zwischen den verschiedenen Fach-planern (Schnittstellenminimierung)? • Angaben auf 1 Seite

Arial 11-er Schrift: Sehr gute 4 gute 3 befriedigende 2 Punkte ausreichende 1 Punkt mangelhafte/ungenügende Ausschluss des Angebotes, Gesamt max 20 Punkte

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 15

Criterion:

Type: Quality

Name: Methodik & Projektabwicklung

Description: • Kosten- und Terminkontrolle: Darstellung der Werkzeuge und Prozesse zur Einhaltung des Budgets (5%). Insbesondere: Welche konkreten Werkzeuge (z. B. Meilensteintrendanalysen) nutzt der GP zur Budgetüberwachung? Wie reagiert der GP im Konzept auf drohende Terminverzögerungen (Pufferplanung)? Wird ein nachvollziehbarer Prozess zum Nachtragsmanagement der bauausführenden Firmen aufgezeigt? • Angaben auf 1 Seite Arial 11-er Schrift: Sehr gute 4 gute 3 befriedigende 2 Punkte ausreichende 1 Punkt mangelhafte/ungenügende Ausschluss des Angebotes, Gesamt max 20 Punkte • Qualitätsmanagement: Methoden zur Planprüfung und Fehlervermeidung zwischen den Gewerken (5%). Insbesondere: Wie läuft die interne Planprüfung (Kollisionsprüfung) vor der Übergabe an den Bauherrn ab? • Angaben auf 1 Seite Arial 11-er Schrift: Sehr gute 4 gute 3 befriedigende 2 Punkte ausreichende 1 Punkt mangelhafte/ungenügende Ausschluss des Angebotes, Gesamt max 20 Punkte • Risikomanagement: Strategien zum Umgang mit unvorhergesehenen Planungsänderungen oder In-solvenzen von Subplanern (5%). Insbesondere: Änderungen während der Planung sind der Regelfall. Wie strukturiert und transparent geht der GP damit um? Der Ausfall eines Fachplaners (z. B. für TGA oder Statik) gefährdet sofort den Zeitplan. Weist der GP nach, wie er dieses Risiko minimiert? • Angaben auf 1 Seite Arial 11-er Schrift: Sehr gute 4 gute 3 befriedigende 2 Punkte ausreichende 1 Punkt mangelhafte/ungenügende Ausschluss des Angebotes, Gesamt max 20 Punkte
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 15

Criterion:

Type: Quality

Name: Nachhaltigkeit & Innovation

Description: Lebenszykluskosten: Ansätze zur Reduzierung von späteren Betriebs- und Wartungskosten (10%). Der Generalplaner muss nachweisen, wie er durch intelligente Planung das Gebäude über 30 bis 50 Jahre wirtschaftlich optimiert. Bauliche und konstruktive Ansätze, technische und energetische Ansätze (TGA), Standardisierung der Haustechnik, Energieeffizienz und Eigenversorgung Digitale und prozessuale Ansätze BIM-to-FM (Facility Management) Prädiktive Instandhaltung (Predictive Maintenance) Reinigungs- und bewirtschaftungsgerechte Planung • Angaben auf 1 Seite Arial 11-er Schrift: Sehr gute 4 gute 3 befriedigende 2 Punkte ausreichende 1 Punkt mangelhafte/ungenügende Ausschluss des Angebotes, Gesamt max 40 Punkte • Umweltkriterien: Erfahrung mit Zertifizierungen (z. B. DGNB) und kreislauffähigem Bauen (10%) Der Generalplaner muss nachweisen, dass Nachhaltigkeitsziele nicht nur Lippenbekenntnisse bleiben, sondern rechtssicher und messbar in die Planung einfließen. Nachweis von Zertifizierungskompetenz (z. B. DGNB, LEED, BREEAM) Der Generalplaner muss nachweisen, wie er den komplexen Zertifizierungsprozess ohne Reibungsverluste steuert. Integrierte Auditoren-Leistung DGNB-Pre-Check in Leistungsphase 2 Dokumentations-Management: Ein etablierter Prozess zur fortlaufenden, prüfgerechten Sammlung aller Materialnachweise und Datenblätter während der Planungs- und Bauphase (verhindert Datenverlust beim Einreichen). Ansätze für Kreislauffähiges Bauen (Circular Economy) Hier zeigt sich die Innovationskraft des Planers. Es geht darum, das Gebäude als "Materiallager" für die Zukunft zu begreifen. Material Passports (Gebäuderessourcenpass) Design for Disassembly (Rückbaufreundlichkeit) Schadstofffreies Bauen (Cradle-to-Cradle) Urban Mining / Re-Use • Angaben auf 1 Seite Arial 11-er Schrift: Sehr gute 4 gute 3 befriedigende 2 Punkte ausreichende 1 Punkt mangelhafte/ungenügende Ausschluss des Angebotes, Gesamt max 40 Punkte
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 20

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Honorar (50 % Gewichtung) Angebotspreis: Das geforderte Honorar für die Kernleistungen - inklusive GP-Zuschlag, - Nebenkosten, - Nachlässe Um den Preis in Punkte umzurechnen, wird die lineare Interpolation (Interpolationsmethode) genutzt. Dadurch führt das günstigste Angebot zur vollen Punktzahl (200).

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a05da9dfb5-104e9c385ba87807

5.1.12. Terms of procurement**Terms of the procedure:**

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 12/10/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.had.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 01/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende oder unvollständige Nachweise gemäß § 56 Abs. 2 VgV nachzufordern. Zu beachten ist allerdings, dass vorgelegte Eignungsnachweise die zwar vollständig sind, nicht aber den inhaltlichen Anforderungen gemäß der Auftragsbekanntmachung entsprechen, nicht nachgebessert und deshalb auch nicht nachgefordert werden können.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques**Framework agreement:**

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Information about review deadlines: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation providing additional information about the procurement procedure: MWB Gießen
- Mittelhessische Wasserbetriebe

Organisation receiving requests to participate: Ax Vergaberecht

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: MWB Gießen - Mittelhessische Wasserbetriebe

Registration number: 0641 3062650

Postal address: Lahnstraße 218

Town: Gießen

Postcode: 35398

Country subdivision (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)

Country: Germany

Contact point: thomas.becker2@giessen.de; steffen.herbert@giessen.de

Email: sabine.rhiel@giessen.de

Telephone: 0641 3062650

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-7002

Official name: Ax Vergaberecht

Registration number: 0049 6223 868 86 13

Postal address: L 7, 7 a

Town: Mannheim

Postcode: 68161

Country subdivision (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Country: Germany

Roles of this organisation:

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registration number: t:06151126603

Postal address: Wilhelminenstraße 1-3

Town: Darmstadt

Postcode: 64283

Country subdivision (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Country: Germany

Email: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telephone: +49 6151-126603

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

30a36e48-1668-4b34-ae57-242d4c858148-01

Main reason for change

:

Information updated

Description

:

Eignungskriterium Referenzen zu Dienstleistungen ergänzt: zu zusätzlich Tätigkeit als Generalplaner - Bewerber müssen je nach den Rechtsvorschriften des Staats, in dem sie niedergelassen sind, entweder die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister dieses Staats nachweisen oder auf andere Weise die erlaubte Berufsausübung nachweisen. Für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2004/18/EG (ABl. L 94 vom 28.3.2014, S. 65) aufgeführt. - Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in bestimmter geeigneter Höhe - Erklärung über den Gesamtumsatz - Erklärung über den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags - Angabe der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht - Beschreibung der technischen Ausrüstung des Unternehmens, - Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für die Inhaberin, den Inhaber oder die Führungskräfte des Unternehmens - Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt

10.1. Change

Section identifier: LOT-0000

Notice information

Notice identifier/version: 93241633-02fb-4c05-af77-63c1844aba5d - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 10/09/2026 13:10:24 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 628278-2026
OJ S issue number: 176/2026
Publication date: 11/09/2026